

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897

92 (2.4.1897) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 92.

Zweites Blatt.

Freitag den 2. April

(folgt ein drittes Blatt.)

1897.

Amtliche Bekanntmachungen.

Für die Zeit vom 1. bis mit 28. April d. J. wird Landgerichtsekretär Gott dahler zum Dienstverweser beim Amtsgericht Karlsruhe ernannt.
Karlsruhe, den 8. März 1897.

Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

In Vertretung:
von Neubronn.

E. Mayer.

Bekanntmachung,

betreffend die Umwandlung der vierprozentigen Reichsanleihe in eine dreieinhalbprozentige.

Durch §. 1 des Gesetzes, betreffend die Kündigung und Umwandlung der vierprozentigen Reichsanleihe, vom 8. März 1897 (Reichs-Gesetzblatt Seite 21) ist der Reichskanzler ermächtigt, die Schuldverschreibungen der vorbezeichneten Reichsanleihe zur Einlösung gegen Baarzahlung des Kapitalbetrages und die im Reichsschuldbuche eingetragenen vierprozentigen Buchschulden zur baaren Rückzahlung binnen einer dreimonatlichen Frist zu kündigen.

Bevor die Kündigung ausgesprochen wird, soll durch öffentliche Bekanntmachung des Reichskanzlers den Inhabern jener Schuldverschreibungen die Umwandlung derselben in dreieinhalbprozentige und den im Reichsschuldbuche eingetragenen Gläubigern der vierprozentigen Reichsanleihe die Umschreibung in dreieinhalbprozentige Buchschulden angeboten werden. Dieses Angebot gilt kraft §. 2 des Gesetzes für angenommen, wenn nicht binnen einer auf mindestens drei Wochen vom Tage jener Bekanntmachung ab zu bemessenden Frist von den Inhabern der Schuldverschreibungen der vierprozentigen Reichsanleihe unter Einreichung der Schuldverschreibungen und von den im Reichsschuldbuche eingetragenen Gläubigern von vierprozentigen Buchforderungen die Baarzahlung des Kapitalbetrages beantragt wird.

Auf Grund dieser Bestimmungen ergeht nunmehr an die besagten Inhaber und Buchgläubiger das Angebot auf Umwandlung bezw. Umschreibung mit der Wirkung, daß bezüglich derjenigen Inhaber von Schuldverschreibungen und derjenigen im Reichsschuldbuche eingetragenen Gläubiger der vierprozentigen Reichsanleihe, welche die Baarzahlung des Kapitalbetrages nicht bis zum 8. April 1897 einschließlich beantragt haben, das Einverständnis mit der Umwandlung dieser Schuldverschreibungen in solche der dreieinhalbprozentigen Reichsanleihe bezw. mit der Umschreibung ihrer vierprozentigen in dreieinhalbprozentige Buchforderungen angenommen wird, ohne daß es einer Handlung oder Erklärung ihrerseits bedarf.

Die Wirkung dieses Angebots ist für die eingetragenen Buchgläubiger von der im §. 2 des Gesetzes vorgeschriebenen schriftlichen Benachrichtigung nicht abhängig.

Die Umwandlung der vierprozentigen Reichsschuldverschreibungen in dreieinhalbprozentige wird durch Abstempelung der Schuldverschreibungen bewirkt werden. Die Umschreibung der vierprozentigen in dreieinhalbprozentige Buchforderungen im Reichsschuldbuche wird von Amtswegen — ohne weiteren Antrag der eingetragenen Gläubiger — kostenfrei erfolgen. Dagegen haben:

1. Diejenigen Inhaber von vierprozentigen Reichsschuldverschreibungen, welche Baarzahlung des Kapitalbetrages verlangen, ihren Antrag innerhalb der obigen Frist schriftlich unter Einreichung der Schuldverschreibungen an die Kontrolle der Staatspapiere hier selbst, S. W. Oranienstraße Nr. 92/94, zu richten. Außer den Schuldverschreibungen ist ein Verzeichnis, welches Jahrgang, Littera, Nummer und Nennwert der Verschreibungen enthält, in doppelter Ausfertigung beizufügen. Das eine Exemplar wird, mit einer Empfangsbescheinigung versehen, dem Einreichenden sofort zurückgegeben und ist von demselben bei Rückgabe der mit dem Stempelvermerk über die Anmeldung zur baaren Rückzahlung versehenen Schuldverschreibungen wieder abzuliefern. Werden die Schuldverschreibungen der Kontrolle der Staatspapiere mit der Post überliefert, so genügt die Beifügung des Verzeichnisses in einer Ausfertigung, deren Rückgabe nicht erfolgt.
2. Die im Reichsschuldbuche eingetragenen Gläubiger der vierprozentigen Reichsanleihe, welche Rückzahlung des Kapitalbetrages ihrer Buchforderung verlangen, haben ihre Anträge gleichfalls schriftlich innerhalb der obigen Frist an die Reichsschuldenverwaltung zu richten.

Die Inhaber von Schuldverschreibungen und die im Reichsschuldbuche eingetragenen Gläubiger der vierprozentigen Reichsanleihe, welche innerhalb der festgesetzten Frist Baarzahlung des Kapitalbetrages beantragen, haben demnach die Kündigung und nach Ablauf der Kündigungsfrist die Rückzahlung zum Nennbetrage (nicht zum Kurswert) zu gewärtigen.

Das Gesetz vom 8. März 1897 gibt ferner

- a. in §. 4 den Inhabern von Schuldverschreibungen der vierprozentigen Reichsanleihe das Recht, statt der Abstempelung die Eintragung eines dem Nennwert der eingereichten Schuldverschreibungen gleichen vom 1. Oktober 1897 ab zu dreieinhalb Prozent verzinslichen Betrages in das Reichsschuldbuch zu beantragen;
- b. im §. 7 den im Reichsschuldbuch eingetragenen Gläubigern der vierprozentigen Reichsanleihe die Befugnis, statt der Umschreibung die Ausreichung von, ab 1. Oktober 1897 mit dreieinhalb Prozent zu verzinsenden Reichsschuldverschreibungen zum Nennwert der vierprozentigen Buchforderung gegen Lösung der letzteren zu verlangen.

Die Anträge, welche die vorstehend unter a und b bezeichneten Eintragungen bezw. Ausreichungen betreffen, müssen in der Zeit vom 9. April 1897 bis zum 30. Juni 1897 einschließlich an die Reichsschuldenverwaltung hier selbst gerichtet werden. Die Eintragungen und Ausreichungen erfolgen kostenfrei. Für die Anträge zu a genügt einfache schriftliche Form. Die Anträge zu b müssen gerichtlich oder notariell oder von einem Konsul des deutschen Reiches aufgenommen oder beglaubigt sein.

Schließlich wird noch besonders darauf aufmerksam gemacht, daß nach §. 3 des Gesetzes die umzuwandelnden Schuldverschreibungen und die umzuschreibenden Buchforderungen bis einschließlich den 30. September 1897 mit vier Prozent werden verzinst werden, und daß nach §. 10 die in dreieinhalbprozentige umgewandelten oder gemäß §. 7 des Gesetzes ausgereichten Reichsschuldverschreibungen sowie die im Reichsschuldbuche umgeschriebenen und die zufolge §. 4 in das Reichsschuldbuch eingetragenen dreieinhalbprozentigen Buchforderungen den Gläubigern vor dem 1. April 1905 zur baaren Rückzahlung nicht gekündigt werden dürfen.

Die näheren Anordnungen betreffs der Abstempelung der umzuwandelnden Reichsschuldverschreibungen werden durch die Reichsschuldenverwaltung zur öffentlichen Kenntnis gebracht werden.
Berlin, den 12. März 1897.

Der Reichskanzler.

In Vertretung:
von Posadowsky.

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 53 ist eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Mai oder 1. Juli an eine kleinere Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

Bernhardstraße 3, nächst dem Durlacherthor, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 sehr schönen Zimmern, Balkon nebst allem sonstigen Zugehör,

auf 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst oder Hauptstraße 10 im 2. Stock zu erfragen.

*21. Ettlingerstraße 106 (Neubau), in schöner, freier Lage ist im 1. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Balkon, Vorgarten und ablichem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen bei J. Weber, Lurhof, Bittel 32, 3. Stock.

*21. Gartenstraße 61 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, großer Mansarde, Keller u.

auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Westendstraße 28 im 2. Stock zu erfragen.

— Kaiserstraße 53 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

*21. Kaiserstraße 55, gegenüber der techn. Hochschule, ist eine elegante Wohnung, drei Treppen hoch, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller,

Mädchenzimmer und Mansarde, auf den 1. Juli event. auch schon früher zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 55 im Laden.

3.1. Kaiser-Allee 97 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde sowie allen sonstigen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, sofort zu vermieten. Näheres parterre daselbst oder Amalienstraße 24.

3.1. Kaiser-Allee 97 ist die Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kellerabteilungen sowie allen sonstigen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, am 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres daselbst oder Amalienstraße 24.

Leopoldstraße 19 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Lessingstraße 27 ist eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern nebst allem Zugehör, sowie Gasheizung auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

Luisenstraße, nächst der Ruppurrerstraße, sind schöne, der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 3 Zimmern und Zugehör per 23. April oder später zu vermieten. Dehalschen eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör. Näheres Luisenstraße 73a im 2. Stock.

Luisenstraße 27 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern nebst Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock des Vorderhauses.

Rudolfstraße 28 sind im 3. Stock zwei der Neuzeit entsprechende Wohnungen (Parquetböden) von je 4 Zimmern nebst Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Eine derselben könnte sogleich bezogen werden. Näheres daselbst im 3. Stock rechts.

3.1. Ruppurrerstraße 2 (Café Grünwald) ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde sowie allen sonstigen zu einer Wohnung gehörigen Räumlichkeiten, auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im Hotel „Grüner Hof“ oder Amalienstraße 24, parterre.

Schönenstraße 58 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, sofort zu vermieten.

2.1. Sossienstraße 72, Ecke der Lessingstraße, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 bis 5 Zimmern nebst Küche und Zugehör, auf 1. Juli zu vermieten.

2.1. Viktoriastraße 21 ist die Parterrewohnung bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

3.1. Waldstraße 93 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov und Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 9-4 Uhr. Näheres im Laden.

Lammstraße 7a
ist im 2. Stock eine schöne Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres 7a im 2. Stock beim Verwalter.

Wohnung zu vermieten.
Umstände halber ist per sofort oder 23. April eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Kammer und Keller um 280 Mk. zu vermieten. Näheres Hirschstraße 44, parterre.

Wohnung zu vermieten.
Der 3. Stock, bestehend in 6 großen Zimmern, 2 Küchen, 2 Kellern, 2 Mansarden u. s. w., ist per 1. Juli ganz oder auch in 2 Wohnungen geteilt zu vermieten. Näheres Lachnerstraße 14, parterre, oder bei Herrn Professor Schmitt im 3. Stock.

Westendstraße 18
ist der 3. Stock von 5 schönen Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Anzusehen von 10-12 Uhr. Näheres im 4. Stock.

Wohnung zu vermieten.
In schönster Lage der Amalienstraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Alkov und Mansarde auf 1. Juli zu vermieten: Amalienstraße 43, parterre.

Mühlburg.
2.1. Rheinstraße 32 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche u. auf 1. Juli zu vermieten.

Ritterstraße 10/12
ist ein geräumiger Laden auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Wohnungs-Gesuche.
Eine kleine Familie sucht auf 1. oder 23. Juli eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör. Offerten sind unter Nr. 2609 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Auf 1. Juli wird eine Wohnung von 5-6 Zimmern mit Zugehör im westlichen Stadtbteil zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2618 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine ruhige, kleine Familie (päntlicher Zinszahler) sucht in der Nähe des Schlossplatzes, zwischen der Akademie- bis Waldhornstraße, eine Wohnung von zwei großen oder drei kleineren Zimmern nebst Küche, Keller und sonstigem Zugehör auf 1. Juli zu mieten. Offerten unter Nr. 2612 beliebe man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Zimmer zu vermieten!
2.1. Kaiserstraße 111 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 15. April zu vermieten.

Kaiserstraße 17 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit Balkon sofort zu vermieten.

Amalienstraße 15 (neben dem Reichskanzler) ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

Ein unmöbliertes, nach der Straße gehendes Mansardenzimmer mit Küche ist sofort zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstr. 37 im 2. Stock.

Ein möbliertes Zimmer ist an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten: Scheffelstraße 47, 1. Etage.

Ein Salon und Schlafzimmer, hochlegant möbliert, mit Balkon, sind auf sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Karlstraße 46 a.

Hirschstraße 44 sind zwei schöne, große, unmöblierte Zimmer zu vermieten. Anzusehen zwischen 12 und 2 Uhr.

Kriegstraße, in der Nähe des Hotels Germania, sind in einem 2. Stock 2 schön möblierte Zimmer an einen besseren Herrn auf den 1. Juni zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei möblierte Zimmer
sind an einen Herrn oder eine Dame billig zu vermieten: Lessingstraße 54 im 2. Stock links.

Gut möbliertes Zimmer
sofort zu vermieten: Kaiserstraße 237 im 2. Stock.

Ein Mansardenzimmer
mit 2 Betten ist an zwei solbde Arbeiter mit Koff zu vermieten: Kapellenstraße 28 im 1. Stock.

Möbliertes Zimmer
zu vermieten: Marienstr. 2, Ecke Bahnhofsstraße, im 3. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.
In ein freundliches Zimmer, parterre, auf die Straße gehend, ohne Vis-à-vis, wird ein solbder Arbeiter als Mitbewohner für sogleich oder später gesucht. Näheres Luisenstraße 77, parterre.

Zimmer-Gesuch.
Von einem jungen Herrn wird ein möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 2614 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Es werden ein oder zwei Zimmer, zu einem Bureau geeignet, im 1. oder 2. Stock, nicht zu entfernt von der Mitte der Stadt, sofort zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 2613 an das Kontor des Tagblattes.

Gesucht
zwei unmöblierte Parterrezimmer in gutem Hause von einer ruhigen Frau. Gest. Offerten Stefaniensstraße 66, 2. Stock, abzugeben.

Dienst-Anträge.
2.1. Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird für häusliche Arbeiten auf sogleich gesucht. Näheres Rudolfstraße 11, 4. Stock rechts.

Ein tüchtiges, ehrliches Mädchen mit guten Zeugnissen, welches gut bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten willig verrichten kann, wird für eine kleine Haushaltung von 2 Personen ohne Kinder sofort gesucht. Näheres Mollatestraße 18, 1. Etage hoch.

Gesucht wird ein Mädchen aus guter Familie, welches Liebe zu Kindern hat und Hausarbeit übernimmt, auf sogleich oder 1. Mai. Nur solche mit guten Empfehlungen wollen sich melden: Friedenstraße 12, 2. Stock.

Ein ordentliches Mädchen findet sofort lobnende Tagesbeschäftigung im Haushalt. Zu erfragen Lessingstraße 72 im 3. Stock.

Ein in Hausarbeiten und im Kochen erfabrenes, tüchtiges, reinliches Mädchen findet sofort Stellung. Zu erfragen bei Frau Dr. Lang, Durlacher Allee 14.

Dienst-Gesuche.
Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, perf. bügeln, nähen und serviren kann, sowie alle Hausarbeiten gründlich versteht, sucht Stelle als Mädchen allein oder als Zimmermädchen, für sofort oder später. Zu erfragen: Lessingstraße 40 im 4. Stock.

Kapital-Gesuch.
2.1. Auf ein industrielles Anwesen werden per 1. August a. e. 45 000 - 50 000 Mk. auf II. Hypothek (innerhalb gerichtlicher Schätzung) anzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 2611 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

II. Hypothek.
Von einem guten Manne wird auf ein neues Haus, prima Objekt, in bester Lage, eine II. Hypothek von 16 000 Mk. zu 4 1/2 % anzunehmen gesucht. Vermittler verbeten. Offerten unter Nr. 2608 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buchhalter
für Engrosbau sofort gesucht. Rücktritt wird auf tüchtigen, selbstständigen Arbeiter, welcher in allen einschlägigen Arbeiten durchaus firm sein muß. Offerten mit genauem Lebenslauf und Gehaltsansprüchen befördert unter Nr. 2616 das Kontor des Tagblattes.

Möbelschreiner,
tüchtig im Aufpolstren, für bauernbe Stellung gesucht von
D. Reis, Kronenstraße 37/39.

2.1. Ein tüchtiger, zuverlässiger
Buchbinder
(verheiratet) wird für bauernbe Stellung gesucht. Deutsche Waffen- und Munitionsfabriken Karlsruhe.

Tapeziergehilfe-Gesuch.
Ein tüchtiger Polsterer kann sofort eintreten: Ruppurrerstraße 86.

Stellen finden:
Köchin, Kellnerinnen, Zimmermädchen, Küchenmädchen (lohn 15 M. per Monat) durch Frau Noe, Durlacherstraße 51, 2. Stock.

Gesucht werden: tüchtige Büffeldame, Hausbälterin, seine Kellnerin, Köchinnen, jüngere u. ansehende Kellner, Kellnerlebrinae, Hausdiener u. durch J. Müller, Kaiserstraße 99.

2.1. **Einige Mädchen,**
welche in der Papierwaren- oder Cartonmagenbranche bewandert, per sofort oder später gesucht. Auch kann ein williger, fleißiger Junge eintreten. Herrn. Maywald, Cartonmagenfabrik, Lessingstraße 39.

2.1. **Stellen finden sofort:**
Kellnerinnen, Mädchen, welche kochen können, Haus- und Spülmädchen durch Frau Höfler, Durlacherstraße 69.

Ein Hausmädchen
findet sofort Stelle. Zu erfragen Ritterstraße 10/12 im Laden.

Ein Mädchen
findet per sofort Beschäftigung bei leichter Arbeit. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Schlosserlehrling,
ein kräftiger, wird unter günstigen Bedingungen auf Ostern angenommen bei
Jul. Bier, Bähringerstraße 70.

Lehrling-Gesuch.
3.1. Auf dem Kontor eines hiesigen Fabrikgeschäftes findet ein junger Mann aus achtbarer Familie, mit guter Schulbildung, kaufmännische Lehrstelle event. gegen sofortige Bezahlung. Näheres im Kontor Waldhornstraße 21.

Schlosser-Lehrling.

Ein Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, findet Lehrstelle bei **R. Kiby, Leopoldstraße 19.**

Zwei Lehrlinge

für Blecherei und Installation können sofort eintreten bei **J. Fuller, Durlacher Allee 9.**

Hausbursche

mit guten Zeugnissen kann sofort eintreten: **Douglasstraße 8.**

Hausbursche-Gesuch.

Ein junger Bursche von 16-18 Jahren findet sofort Stelle. **E. A. Kandler, Friedrichsplatz 6.**

Musläufer.

2.1. Ein Knabe von 12-14 Jahren wird in der freien Schulzeit gesucht: **Kaiserstraße 55 im Laden.**

Monatsmädchen gesucht.

2.2. Eine kleine Familie sucht sofort oder auf 1. April ein ordentliches, reinliches Monatsmädchen oder eine Frau. Näheres **Degenfeldstraße 13 im 3. Stock links.**

Monatsfrau-Gesuch.

Eine ganz pünktliche, reinliche Frau oder ein Mädchen wird sofort gesucht. Es wollen sich aber nur Solche melden, welche in jeder Hinsicht zuverlässig sind. Näheres **Karl-Friedrichstraße 19 im 3. Stock links.**

Vertrauensposten, Lebensstellung, Betheiligung

2.1. von seinem, gebildetem, vermögendem Herrn in den besten Jahren gesucht. Es wird nur auf eine ehrenvolle Stellung und bei Kapital-Betheiligung auf vollständige Sicherheit in älterem Unternehmen reflectirt. Discretion zugesichert und verlangt. Offerten unter **Nr. 2610** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Als Kassiererin

sucht ein jüngeres, gebildetes Fräulein, im Rechnen und Schreiben gut bewandert, passende Stellung. Offerten bittet man unter **Nr. 2604** im Kontor des Tagblattes erbeten.

Kassiererin.

2.1. Ein Fräulein aus guter Familie, mit der einfachen Buchführung vertraut, im Kassieren und in der Korrespondenz bewandert, sucht in einem Manufakturwaaren- oder Konfektionsgeschäft Stellung. Offerten unter **B. H. postlagernd Heidelberg** erbeten.

Zu verkaufen:

1 schwarzer, dreijähriger Spitzer (guter Rattensänger) sowie ein weißer halbjähriger sind billig abzugeben: **Güllingerstraße, gegenüber Villa Walz, Durlach.**

Ein Schreibpult zum Sitzen ist mit Aufsatz billig zu verkaufen: **Viktoriastraße 7 im 3. Stock.**

Eine gebrauchte, gut erhaltene Bettlade mit Kopf ist billig abzugeben: **Leopoldstraße 15 im 3. Stock.**

Ein neuer Anzug, noch nie getragen, Kammergarn, schwarz, für einen Bräutigam geeignet, ist billig zu verkaufen. Zu erfragen **Karlstraße 14, parterre.**

Pianino,

ganz neu, mit schönem Ton, ganzer Eisenrahmen, kreuzförmig, solid gebaut, unter 5jähr. Garantie zum enorm billigen Preis von **420.-** zu verkaufen: **Hiltpurterstraße 2 (Grüner Hof), 2 Treppen hoch, bei L. Hack. Kein Laden, großer Umsatz!**

Ein gut erhaltener Schreibpult, mehrere Spiegel und diverse andere Gegenstände sind wegen Raummangel sehr billig zu verkaufen. Näheres **Delfortstraße 9, eine Treppe hoch.**

Billig zu verkaufen

ist eine rotbe, gepreßte Plüschgarnitur, bestehend aus 1 Sopha und 4 Fauteuils, wegen Platzmangel: **Kaiserstraße 122, 3. Stock (Neubau).**

Billig zu verkaufen:

ein Ruhebett wegen Platzmangel, gut geeignet für Kinder. Näheres **Kriegstraße 101.**

Guterhaltene Violine

billig zu verkaufen: **Kriegstraße 65 im 3. Stock.**

Ein gutes Damenfahrrad,

ziemlich neu, ist für den billigen Preis von 160 M. zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagbl.

Hauskauf-Gesuch.

Es wird ein Haus von 60 bis 120 mille zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe, Lage und Mietverträgnisse unter **Nr. 2617** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuch.

Eine eiserne, gebrauchte Bettstelle wird zu kaufen gesucht. Näheres **Welterstraße 87 im 3. Stock.**

Harmonium,

noch gut erhalten, sucht für eine Kleinkinderschule zu kaufen: **Pfarrer Walter in Karlsruhe.**

Privatpension

in gutem Hause wird für Mai während des Referendärsexamens gesucht. Offerten unter **Nr. 2607** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Veränderung.

Von heute ab wohne ich **Umlandstraße 2, parterre.**

Joh. Doldt, Bauführer.

Sparkling Stein, Sekt, extra dry,

anerkannt beste Marke, mit den höchsten Auszeichnungen,



von **Michael Oppmann,**

Kgl. Bayer. Hof-Schaumweinfabrik **Würzburg,**

empfiehlt zu Originalpreisen der Generalvertreter **Carl Weisser,**

Hirschstrasse 1.

Oppmann-Sect, Müller-Sect, Blankenhorn-Sect, Strub-Sect

zu den billigsten Preisen, von 20 Flaschen an zu den Originalpreisen der betr. Fabriken, empfiehlt die Weinhandlung von

F. Bausback,

5.1. Amalienstraße 53, II.

Roth's Malz-Extract-Bonbons,

aus reinem Malzextract mit nur wenig Zuckerzusatz bereitet, eignen sich besonders vortheilhaft bei Husten u. Heiserkeit und bewirken eine rasche, leichte Schleimabsonderung. Gleichzeitig bilden sie ein Schutzmittel gegen Erkältung beim Verkehren im Freien während der rauheren Jahreszeit durch Feuchterhalten des Schlundes.

Carl Roth, Grossh. Hoflieferant.

Anerkannt beste Fabrikate!

12.10.



Ueberall zu haben!

Wollblumen-Pastillen

empfiehlt **G. Oehler, Hofconditor,** Herrenstraße 18. **Telephon 332.** Niederlage: **L. Wolf** Rine **Karl-Friedrichstr. 4.**

C. Cartharius,

Karlstraße 13a, gegenüber dem Palais Schmieder. **Telephon 413.**

Spezial-Geschäft für Anfertigung und Lieferung von **Falten** und **warmen Platten,**

Austern, Caviar, Hummern und seinen **Delikatessen.**

Louis Lauer,

Grossherzogl. Hoflieferant, 2.1. **Adamiestrasse 12,** empfiehlt bestens

acht ostindischen Ingwer, candiert und eingemacht in Töpfen, feinsten **Arrow-Root, Kronen-Hummern, Anchovy-Paste, Perigord-Trüffeln** in 1/16, 1/8, 1/4 und 1/2 Gläsern, **Champignons, Spargeln, Bohnen, Erbsen, Tomates, Ananas** in Blechdosen, sodann alle Sorten acht engl. **Saucen, Mixed-Pickles, Picallili,** feinsten angemachten acht engl. **Senf** in Töpfen und **Senfmehl** in 1/2 und 1/4 Dosen, **Curry-Powder, Cayenne-Pepper,** verschiedene Sorten **Wildpret-pains** in Dosen, sowie große Auswahl in **Früchte-Compots, candierte und glacierte Dessertfrüchte etc. etc.**

Feinste Himbeer-Marmelade 1 Pfund 50 Pf., 6.5.

Feinste Apfel-Marmelade 1 Pfund 40 Pf.,

Feinste gemischte Marmelade 1 Pfund 30 Pf.,

bei ganzen Blechheimern von 12 1/2 Ko. entsprechend billiger, empfiehlt **A. van Venrooy,**

Colonialwaaren-Geschäft, Ecke **Leopold- u. Sofienstraße 45.**

Feinsten, garantiert naturreinen **Blüthenhonig**

per 1 Pfd. M. 1.-, offen, empfiehlt **A. van Venrooy,**

Colonialwaaren-Geschäft, 6.3. Ecke **Leopold- u. Sofienstraße 45.**

H. Pauly's Friedrichsdorfer Zwieback.

Alleinverkauf bei **C. Cartharius,**
Karlsruhe 13 a.

≡ Dürrobst: ≡

Dampfpfäfel	35 Pfg.,
Apfelschnitze	35 "
Birnen	25 "
türk. Zwetschgen	30 "
kleinere Frucht	25 "
kleinste Zwetschgen	20 "
Kirschen	40 "
calif. Datteln	35 "
Brünellen	75 "
Aprikosen	70 "
Feigen	25 "
gemischtes Obst	28 "
feines gemischtes Obst	45 "

empfehlte in frischer, guter Waare

N. J. Homburger,
Kronenstrasse 50.



Meinen **Blüthen-Tafelhoniq,**
garantirt rein, unübertroffen an
Güte und Wohlgeschmack, bringe ich
hiermit in empfehlende Erinnerung, pro
Pfund 70 Pfennige, bei 5 Pfund
35 Pfennige. Proben stehen jederzeit
gerne zu Diensten.

Julius Dehn Nachfolger,
Bähringerstrasse 55.

Früchte- und Gemüse-Conserven

in bester Qualität empfiehlt zu den
billigsten Preisen

Carl Hager,

Hoflieferant,
Erbprinzenstrasse, nächst dem Rondellplatz.
6.2. **Telephon 338.**

Früchte- und Gemüse-Conserven

empfehlte zu den billigsten Preisen
7.2. **F. X. Rathgeb,**
vormals **Friedr. Maisch,** Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Austern

eingetroffen bei
C. Cartharius,
Karlsruhe 13 a.

1a holl. Schellfische

frisch eingetroffen bei
A. Baumann Nachf.,
Amalienstrasse 51.

Stockfische,

frisch gewässerte, empfiehlt jeden Donnerstag
Abend und Freitag

2.2. **L. Dörflinger,**
Walbstrasse 45.

Stockfische

(feinste Qualität) empfiehlt
Fritz Neck,
Ecke der Küppurrer- und Luisenstrasse.

frisch eingetroffen

Frankf. Bratwürste

bei **Carl Hager,**

Hoflieferant,
Erbprinzenstrasse, nächst dem Rondellplatz.

Geschälte Kastanien

in gesunder, wurmfreier Waare
empfehlte

Julius Dehn Nachfolger,
Bähringerstrasse 55.

Münchener Bier

(Thomas-Bräu),
täglich abgefüllt,

bei **C. Cartharius,**
Karlsruhe 13 a.

Kulmbacher Bier

(Mönchhof),
täglich abgefüllt,

bei **C. Cartharius,**
Karlsruhe 13 a.

Moninger-Biere

(3 Sorten),
täglich abgefüllt,

bei **C. Cartharius,**
Karlsruhe 13 a.

Sinner-Biere

(3 Sorten),
täglich abgefüllt,

bei **C. Cartharius,**
Karlsruhe 13 a.

Kammerer-Bier,

täglich abgefüllt,

bei **C. Cartharius,**
Karlsruhe 13 a.

Schweineschmalz,

garantirt rein, per Pfund 48 Pf.,
bei 5 Pfund 45 Pf., empfiehlt

A. Baumann Nachf.
Ecke Gisch- und Amalienstrasse.



Medicinal-Leberthran,

garantirt rein, wegen seines angenehmen
und milden Geschmacks von Kindern beson-
ders gern genommen, empfiehlt

Julius Dehn Nachfolger,
Bähringerstrasse 55.

Both's Sandmandelkleie

ist das wirksamste und angenehmste Mittel
gegen die lästigen Hautausschläge, sowie
gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische
gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich
zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem
Toilettetische fehlen.
Hofdrogerie Carl Roth.



**F. Wolff & Sohn's
Karlsruher Wasser.**

Dasselbe besteht aus den feinsten
belebenden und stärkenden Thei-
len der Pflanzenwelt und ist in
einem so glücklichen Verhältnis
verbunden, dass es nicht nur als
angenehmstes Hochwasser, son-
dern auch als vortreffliches Unter-
stützungsmittel bei Kopfschm,
Zahn-schmerzen u. s. w. allen ähnlichen
Präparaten mit Recht vorgezogen
wird.

Die Flasche 60 Pfg., Mk. 1.—
und Mk. 1.50.

Aecht zu haben bei
Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104,
Ecke der Herrenstrasse.

Franz Kuhn's

Kronen-Creme, Mk. 1.10 und 2.20, und Creme-
seife, 50 und 80 Pfg., amilich attestiertes, bestes
Mittel gegen Sommersprossen, Leberflecken, Mit-
esser etc., Vorbeugungsmittel gegen Hauterde.
Erhält den Teint blendend weiss und jugendfrisch.
Man achte genau auf die Schutzmarke und Firma
Franz Kuhn, Kronenparfümerie, Nürnberg. In
Karlsruhe bei H. Kiefer, Fris., Kaiserstr. 92,
J. Metz, Fris., Kaiserstr. 107; Herm. Bieler,
Parf., Kaiserstr.; Alb. Weigel, Fris., Kaiserstr. 86,
D. Waerther, Fris., Kaiserpassage 34.

Camphor, Naphtalin, Patchouly,

Wanzenot,
Morteln,
Zacherlin,
Schurmelin,
Dalmatiner Insekten-
pulver
empfehlte
Carl Roth, Hofdrogerie.



Giftweizen (Rausgift)

empfehlte **Julius Dehn Nachf.**

— Zu jedem annehmbaren Preise
werden ausverkauft: **Jaquettes,**
Mantel, Capes, Röder etc. bei
Anna Drössel,
Kaiserstrasse 80.

Grosser Ausverkauf

wegen
Räumung
des
Lokales
und
Aufgabe des Geschäftes
werden sämtliche vorhandene Waaren
von

Resten! Resten! Resten!
in
Damenkleiderstoffen.

Crêtonnes u. Halbflanelle, für Hauskleider
und Blousen geeignet.

Eine Parthie
Damenmäntel, Jackets.

Eine Parthie
fertiger Strassenkleider,
Hauskleider

in Wolle und Baumwolle.

Eine Parthie
Blousen und Unterröcke
zu jedem annehmbaren Preise.

Anna Drössel,
Kaiserstrasse 80.

Dekorationsblumen

in neuer grosser Auswahl eingetroffen bei

L. Ph. Wilhelm,

5.3. Kaiserstrasse 205.

**Hallmayer's konzentrierter
Pflanzendünger.**



vorher! nachher!!!
1/8 Kilo-Packet 15 S., 1/4 Kilo-Packet 25 S., 1/2 Kilo-
Packet 40 S., 1 Kilo-Packet 60 S. Zu haben in
Kolonialwaren-, Drogen-, Samen-
und Blumen-Handlungen.

Verkaufsstellen auch durch Plakate ersichtlich.

In Karlsruhe zu haben bei Hermann
Burkart, Werderstr. 61, Jul. Dehn Nachf., In-
haber: Fischer, W. Erb, Colonialwaarenhand-
lung, Markgrafenstr. 33, C. Frohmüller, Hofl.,
Erbprinzenstr. 32, Carl Hager, Hoflieferant,
Erbprinzenstr., Otto Mayer, Wilhelmstr. 20,
Victor Merkle, Kaiserstr. 160, Albert Salzer,
Kaiserstr. 140, Aug. Stengel, Material- u. Colon.,
Westend- u. Sofienstr. 86, Carl Weiss, Samen-
handlung, Zähringerstr. 6.3.

Wegen Geschäftsaufgabe
Ausverkauf
sämtlicher Waaren
zu bedeutend reduzierten Preisen.
Franz Sido, Kaiser-Poststrasse.

Confirmations-Geschenke

in Gold und Silber

empfehlen zu billigsten Preisen

F. Scheifele, Gold- und Silberarbeiter,

Lammstrasse 1 b.

3.1.

Geschäftsverlegung und Empfehlung.

Einem tit. Publikum sowie meiner geehrten Kundschaft die ergebene
Mittheilung, daß ich meine Glasmalerei und Porzellanmalerei von der
Leffingstrasse 39 nach der

9 Karlstrasse 9

verlegt habe.

Empfehle mich bestens im Anfertigen von allen **Malereien** auf
Glas und Porzellan in Email und Transparent sowie in Bleiverglasungen
unter Zusicherung künstlerischer, solider, dauerhafter Arbeit.

Den geehrten Damen zur gefl. Nachricht, daß ich das Einbrennen
von bemalten Gegenständen bestens besorge.

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich,
mir dasselbe auch fernerhin bewahren zu wollen. Hochachtungsvoll

*2.1.

Franz Glatz.

Havelocks,

für jetzige Jahreszeit sehr geeignet,
mit voller, großer Pelarine
von echten Voden- u. Cheviot-Stoffen,

durchaus solid und wasserdicht,

empfehlen in überaus großer Auswahl schon

zu Mt. 12, 14, 16, 19, 20, 22, 24, 29—39

Spiegel & Wels,

Kaiserstrasse 76, Marktplatz.

Kluge, sparsame Hausfrauen

kaufen nur die anerkannt vorzüglichen

Bernstein-Fussboden-Lackfarben

aus der

Frankfurter Lackfabrik, G. m. b. H. (vorm. Haberling & Co.),
Frankfurt a. M.

10.1.

Besondere Vorzüge dieser Lacke sind:

Prachtvoller Glanz und größte Haltbarkeit.

Rasches Trocknen ohne nachzukleben.

Die Farbe seht nicht ab und verbleicht nicht wie andere.

Größte Ausgiebigkeit und Billigkeit beim Verbrauch.

Zu haben in 1 Kilo-Büchsen à M. 2.— per Kilo bei:

Otto Mayer, Karlsruhe, Ecke der Schützen- und Wilhelmstrasse.

Adolf Körner, do., Ludwigplatz 61.

Strenge feste Preise.

Strenge feste Preise.

Ist zuverlässig und sparsam im Gebrauch.

LIEBIG Company's FLEISCH-EXTRACT.

Schafft schnell Bouillon in beliebiger Stärke.

FLEISCH-PEPTON ist ein diätetisches Stärkungsmittel in allen Fällen der niederliegenden Ernährung.

Eine Sammlung von 147 einschlägigen Kochrecepten wird an den Verkaufsstellen des Fleisch-Extracts und -Peptons gratis vertheilt.

In meiner Filiale **Schlossplatz 20, Ecke der Ritterstraße**, sind zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt:

Farbige halbwollene und reinwollene Kleiderstoffe in billigen Preislagen. — Schwarze reinwollene Kleiderstoffe, darunter besonders billige Artikel für Confrmanden. — Cattune und sonstige Waschstoffe. — Baumwollflanelle. — Weißwaaren. — Bugfins. — Vorhänge. — Teppiche. — Portièren. — Bettdecken.

Zurückgesetzt sind von voriger Saison:

Regenmäntel aus soliden Stoffen	M. 7.—, 10.—, 12.—, 15.—.
Schwarze Frühjahrs-Mantelets	M. 5.—, 9.—, 12.—, 15.—.
Frühjahrs-Jacken	M. 5.—, 9.—, 12.—, 15.—.

S. Model.

Anmeld. werden erbeten am **Donnerstag.**

Donnerstag, 8. April,
Eröffnung der Kurse im
Schönschreiben.

Hof-Kalligr. Gander's Schreib-Methode
Diplom 1882. — Prämiirt 1896
Kunst-Ausstellung, Stuttgart.

Anmeldungen werden noch am
Donnerstag, 8. April,
Kreuzstrasse 33, III., erbeten.

Kreuzstr. 33, III., Karlsruhe.

Die schönste
Handschrift
können sich Erwachsene in 2—3 Wochen aneignen. (Honorar 15 M.)

Schrift-Proben hiesiger

Schüler sind in unserer Wohnung einzusehen; auch sind solche öffentl. ausgestellt. (Deutsch, Lat., Ronde). — Selbst denjenigen, welche in Anbetracht ihres Berufes nur wenig die Feder geführt, kann der beste Erfolg zugesichert werden.

Gebirgander
Kalligraphie-Lehrer.

Schönsehreib-Unterricht für Kaufleute (Buchhalter, Commis, Lehrlinge), Techniker, Gewerbetreibende etc., sowie für Damen (separat) u. Schüler. Auswärtige können den Unterricht in wenigen Tagen beenden; auch brieflich. Prospekt gratis.

Tapeten
(Vorben inbegriffen) für Stimmer und Stiegenhaus kauft man am billigsten in der Auction **Haus, Kronenstr. 22.**

L. Karlsruher Bicycle-Club v. 1882.



Sonntag den 4. April

Vormittagstour:

Kuppenheim — Favorite — Rastatt, über Durmersheim zurück (ca. 55 km).

Abfahrt früh 7 Uhr ab Bahnhofrestaurant.

Sollte in Folge ungünstigen Wetters diese Tour nicht gefahren werden können, das Wetter sich aber gegen Mittag aufheitern, so wird eine Nachmittagstour gefahren.

Zusammenkunft Nachmittags 2 Uhr im Clublokal.

Gäste stets willkommen.

Die Fahrwarte.

Bürger-Verein der Oststadt.

Unsere verehrl. Mitglieder werden zu der

Freitag den 2. April, Abends 8 Uhr,

im **Saalbau, Gottesauerstraße 27**, stattfindenden **Monatsversammlung** freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Notiz.

Die vom süddeutschen Eisenbahn-Reformverein für morgen Abend in den Franziskanerkeller vor dem Durlacherthor einberufene Versammlung ist mit Rücksicht auf den in Aussicht gestellten stärkeren Besuch in den „Saalbau“, **Gottesauerstraße 27**, Ecke Dachnerstraße und Gottesauerstraße, verlegt worden.

Der Vorstand des südd. Eisenbahn-Reform-Vereins.